



POLY POOL DACH

Pooldach
ANLEITUNG

~~~~~  
Eigenschaften  
Handhabung  
Pflege

## ALLGEMEINE HINWEISE UND ANWENDUNG

B+M Poly Pool Poolüberdachungen wurden ausschließlich für die Abdeckung von Pools und Schwimmbecken entwickelt und konzipiert.

Die Herstellung der Poolüberdachungen erfolgt nach Norm EN 10204 und Prüfzeugnis 3.1.

Sie ist nicht für den dauerhaften Aufenthalt von Personen gedacht, sondern als Schutz für Mensch und Tier vor unbeabsichtigtem Hineinfallen und Ertrinken, sowie für das Aufheizen des Beckenwassers durch den Treibhauseffekt und die sich daraus ergebende Verlängerung der Badesaison.

Gleichzeitig funktioniert die Poolüberdachung als Winterabdeckung, um unkontrolliertes Wiederbefüllen des Pools durch Regen, Schnee und dessen Schmelzwasser außerhalb der Badesaison zu verhindern. Ein Badebetrieb bei Frost, auch bei Beheizung des Beckenwassers, ist nicht möglich. Durch Kondensation entstehen Eisplatten an der Innenseite der Abdeckung, welche Badende beim Herabfallen verletzen können oder die Abdeckung durch zu hohes Gewicht brechen lassen.

Unsere Abdeckungsmodelle werden bei der Montage auf zwei Standard- oder Comfortschienenbahnen, abhängig von der Elementanzahl, montiert. Die Modelle Exklusiv, Exklusiv Slim, Excellent und Excellent Slim können auch mit nur einer Laufschiene geliefert werden, welche auf den Längsseiten des Schwimmbeckens verlegt sind. Die Elemente sind teleskopisch angeordnet und können in Längsrichtung ineinander verschoben werden. Der Verschiebevorgang erfolgt von Hand. Bei Abdeckungsweiten bis 4,5 m kann dieser Vorgang von einer körperlich geeigneten Person erfolgen. Bei größeren Breiten und Spannweiten sind zwei Personen erforderlich.

## VORAUSSETZUNG FÜR DIE MONTAGE

Um die Standsicherheit und die leichte Verschiebbarkeit der Poolüberdachung sicherzustellen, muss der Untergrund entsprechend ausgeführt sein.

Die Montage kann auf folgenden Untergründen erfolgen:

- ▶ frostsichere Streifenfundamente
- ▶ in Beton verlegte Platten
- ▶ auf Pflaster mit Bordeinfassung als homogene Fläche
- ▶ auf Punktfundamenten befestigte Holz- und Holzunterkonstruktionen sowie aus Holz oder Holz-Kunststoffgemisch erzeugte Paneele

Die Oberflächentoleranz für die Montage liegt bei +/- 3–4 mm für die Standardlaufschiene und bei +/- 1 mm für die Comfortlaufschiene. Größere Toleranzen müssen bei der Montage ausgeglichen werden, was die Leichtgängigkeit und die Geräuschentwicklung beim Verschieben beeinflussen kann.

Bei der Planung des Pools sollten Sie immer genügend Platz hinter dem Pool einplanen (bei Standard-Abdeckungselementen mind. 2,25 m). Nur so können Sie die Poolabdeckungselemente komplett vom Pool wegschieben und bei schönem Wetter die Vorzüge eines Freibades genießen. Sollten die Platzverhältnisse nicht ausreichen, kann die Abdeckung (gegen Mehrpreis) mit einer demontierbaren Vorderfront oder Klappe ausgestattet werden, um so die volle Beckenlänge nutzen zu können.

**ACHTUNG!** Ein nicht komplett frei zu schiebender Pool kann die Benutzung einschränken und die Reinigung des Beckens erschweren.

## BAUWEISE UND PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Die Tragkonstruktion wird aus Leichtmetall Profilen DIN EN 755-9 hergestellt und die Profile dafür aus Aluminium EN AW 6060 T66 gepresst. Die Profile sind industrieseitig silber eloxiert in E6/C-0 20 µm und endbeschichtet.

Die Biegefähigkeit der Profile steht in direkter Abhängigkeit zur Zugfestigkeit und macht dieses Material nach unserer Erfahrung zum geeignetsten Werkstoff für den Bau von Poolüberdachungen. Die Profile werden auf Profilbiegemaschinen in die modellabhängige Form gebogen und stellen so die charakteristische Modellgeometrie dar. Die Auswahl der Profilgeometrie erfolgt abhängig von Modell / Spannweite und Höhe sowie den statischen Erfordernissen.

Die Standardverglasung ist eine Polycarbonat-Hohlkammerplatte 8 mm Drippard mit UV-Schutz und No Drop. Hagelsicher nach DIN\*. Alternativ und gegen Mehrpreis kann eine glasklare 4 mm Polycarbonat UV-Massivplatte eingebaut werden. Dadurch kann man das optische Erscheinungsbild der Abdeckung aufwerten. Alle anderen Eigenschaften bleiben nahezu gleich, während die technischen Eigenschaften UV-Wert/Lichtdurchlässigkeit usw. Unterschiede aufweisen.

(\*Einschränkungen erfragen)

Die Platten werden trocken ohne zusätzliche Dichtung, spannungsfrei in die Rahmen eingebaut. Dies ermöglicht der Platte, sich bei hohen Temperaturunterschieden (bis 60 °K) frei im Rahmen zu dehnen und zu schrumpfen, ohne dass Schäden am Material entstehen. Durch den trockenen Einbau der Platten kann es bei starkem Niederschlag an den Profilstößen zu geringfügigem Wassereintritt kommen. **Dies ist für den Verwendungszweck völlig unbedenklich und kein Reklamationsgrund.**

Aufgrund der Temperaturunterschiede (Außenluft und Wassertemperatur), kommt es generell zu einer Kondensation. Das Kondensat schlägt sich an der Innenseite der Platten nieder und läuft dann als Tropfen ab. Aus diesem Grund spielt auch das eventuell eintretende Tropfwasser bei Starkregen keine Rolle. In den Hohlkammerplatten kann es in den Kammern zu Wasser oder Kondensat kommen. Nach den vom Hersteller vorgegebenen Verarbeitungsanweisungen (Antidunstband), kann es zu Verzögerungen beim Abfließen des Wassers kommen. **Dies ist bei Hohlkammerplatten bauartbedingt und ebenfalls kein Reklamationsgrund.**

An klimatisch kritischen Orten, wie z.B. schattigen feuchten Grundstücken mit hohem Baum- und Strauchbestand, kann die Feuchtigkeit in den Hohlkammern der Platten auch zu Moosbefall führen. Dieses Risiko besteht bei der Verwendung einer Polycarbonat UV-Massivplatte nicht.

Speziell bei den Modellen Scala | Optima | Ultima | Exclusiv | Exclusiv Slim | Excellent und Excellent Slim, welche aus separaten Dach- und Wandteilen bestehen, kann es bei starkem Niederschlag zu tropfenweisem Wassereintritt an Profil- oder Plattenstößen im Wasserlauf kommen.

Die Elemente werden untereinander mit einer Bürste an der Innenseite abgedichtet. Diese endet am Element ungefähr 50 mm oberhalb der Laufschiene. So vermeiden wir, dass die Bürste (Elementabdichtung) die Laufschiene reinigt. Die Haltbarkeit der Bürste würde stark verkürzt. Die Abdichtung der Vorder- und Rückfront erfolgt standardmäßig mit einem schwarzen thermoplastischen Elastomer TPS 60 shore 100 mm. Alternativ kann auch hier eine Bürste 50 mm die Abdichtung übernehmen.

Alternativ und auf Sonderwunsch werden die Profile nach RAL oder DB pulverbeschichtet. Aufgrund der hohen Belastung der Pulverbeschichtung durch Sonne, UV, Chlor und Oxydationsrückstände der Wasserpflegeprodukte ist eine Pulverbeschichtung über die Jahre unbeständiger als Eloxal. **Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Farbveränderungen nicht unter die Gewährleistung fallen.**

Alle Bauteile an der B+M Poolüberdachung sind korrosionsbeständig aus Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff gefertigt. Die Kugellager der Laufräder/Rollen sind wartungsfreie, gekapselte Edelstahllager.

Die Vorder- und Rückfront ist fest in das Element eingebaut und nicht demontierbar. Alle Abdeckungen ab 0,9 m Höhe sind mit einer verschließbaren Tür oder Lüftungsklappe ausgestattet. Wenn möglich sind beidseitig 3 m Laufschienerverlängerung im Lieferumfang enthalten. Alle Abdeckungselemente sind verschließbar gesichert oder nur von innen verschiebbar.

Standardmäßig sind die Module für 85 kg/m<sup>2</sup> Schneelast (ca. 25 cm Pulverschnee) und eine Windlast der Stärke 8 ausgelegt. Höhere Schneelasten können auf Kundenwunsch und durch Erhöhung der Bogenanzahl erreicht werden. Ab Windlast 8 sind zusätzliche Sicherungsmaßnahmen (z. B. Spanngurte, siehe Zubehörprogramm) notwendig. Sollte die Schneezone bei Verwendung von Standard Modulen im Montagegebiet höhere Schneelasten vorsehen, muss der Schnee von der Dachfläche der Pool-

überdachung entfernt werden, beispielsweise durch Abtauen/Abkehren usw. Nach dem Abkehren oder Abrutschen des Schnees vom Dach ist es notwendig, dass dieser vom Boden entfernt wird, um Platz für neuen nachrutschenden Schnee zu haben, so dass kein seitlicher Druck auf die Überdachungselemente entsteht.

Beim Abtauen, heizt man mit einem Elektroheizer die Raumluft im Inneren der Halle auf 15 °C auf und taut damit den Schnee auf der Außenseite ab. Geeignete Heizer zum Abtauen und Teleskopstangen mit Bürste zum Abkehren können Sie als Zubehör bei uns erwerben. Besondere Sicherheitshinweise, in Verbindung mit Pool und Heizer erhalten Sie im Bedarfsfall von uns.

Die Sturmsicherheit wird über spezielle Windhaken, welche in den Laufradprofilen ein- oder angebaut sind, erreicht. Diese leiten die Windlast in die Schienen und den Untergrund ab. Bei schienenloser Überdachung oder einseitiger Laufschiene sind spezielle Edelstahl-Schraubanker M10 auf der schienenlosen Seite vorgesehen. Diese müssen, außer im Verschiebevorgang, immer gemeinsam mit den am Element befindlichen Verriegelungen verriegelt oder verschraubt (modellabhängig) sein.

Ab Windstärke 4 (leicht böiger Wind) sollten Sie die Abdeckung nicht aufschieben, sondern geschlossen, arretiert und gesichert über dem Pool belassen. Nur bei geschlossener, arretierter und gesicherter Abdeckung ist die Sturmsicherheit gewährleistet. Nicht gesicherte Elemente können sich durch Wind verschieben und von den Schienen gerissen werden. Die Folge ist meist ein Totalschaden.

Angebots- und modellabhängig sind zusätzliche (Schiebe-)Türen/Klappen und Lüftungsöffnungen in den Überdachungen als Sonderwunsch möglich. Türen und Abdeckungselemente sind aus Sicherheitsgründen immer verschließbar. So kann ein Zutritt durch unbefugte Personen oder Kinder verhindert werden.

## BENUTZUNG: DER VERSCHIEBEVORGANG

Die Poolüberdachung sollte nie unbeaufsichtigt geöffnet stehen bleiben. Beachten Sie die besondere Aufsichtspflicht bei Kindern. In geöffnetem Zustand besteht die Gefahr von Badeunfällen (Ertrinkungsgefahr).

Das Verschieben der Abdeckungselemente sollte nur von Erwachsenen und eingewiesenen Personen erfolgen. Ein Verschieben der Überdachungselemente sollten Sie nur bis Windstärke 4 (leicht böiger Wind) durchführen.

- ❶ Sofern vorhanden, öffnen Sie zuerst die Tür der Poolüberdachung.
- ❷ Lösen Sie die Rastbolzen/Elementverriegelung bzw. Schraubanker bei schienenlosen Modellen.
- ❸ Beginnen Sie langsam und gleichmäßig mit dem Zurückschieben des kleinsten Elements (empfohlen sind 2 Personen ab 4,5 m Abdeckungsbreite) bis zu dessen Endposition. Dann das nächste usw. bis alle Elemente hinter dem Becken bzw. in ihrer Endposition stehen.
- ❹ Jetzt verriegeln Sie das zuletzt verschobene (meist das größte) Element in seiner Parksituation. Somit wird das gesamte Paket an zurückgeschobenen Abdeckungselementen fixiert gehalten und kann durch leichten Wind nicht auf den Laufschienebahnen hin und her verschoben werden.

Ein Video zur  
Benutzung der Poolüberdachung  
„Exclusiv“ finden Sie online unter:  
[www.polypool.de/service/anleitung](http://www.polypool.de/service/anleitung)



- 5 Beim Wiederverschließen der Abdeckung lösen Sie als erstes die Parkverriegelung am zuletzt verschobenen (meist größten) Element der Abdeckung. Jetzt schieben Sie dieses zurück in die Ausgangsposition und verschließen die Elementverriegelung links und rechts an der Vorderfront, eventuell auch wenn vorhanden an der Rückseite des ersten Elements.
- 6 Nun können Sie das zweite Abdeckungsmodul verschieben und sichern dann das Dritte usw. Sind alle Abdeckungsteile in der richtigen Position über dem Pool, prüfen Sie noch einmal alle Elementverriegelungen. Sind diese richtig verschlossen, entfernen Sie den Schlüssel vom Sicherungsbolzen, um den Zugang von Unbefugten und Kindern zu verhindern.
- 1 **Den festen Sitz der Verschlüsse bitte auch außerhalb der Badesaison regelmäßig prüfen.**

## REINIGUNG, WARTUNG UND PFLEGE

Achtung Einbruchgefahr! Das Betreten/Beklettern der Abdeckung, speziell auch bei den superflachen Modellen Excellent und Excellent Slim, ist verboten. Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren. Das Ablegen von Gegenständen auf der Abdeckung ist ebenfalls untersagt.

Prüfen Sie in regelmäßigen Abständen den festen Sitz der Rast- und Sicherungsbolzen sowie aller Schraubanker. Bei Bedarf ggf. mit einem Maulschlüssel NW18 oder NW14 nachziehen.

Ein- bis zweimal jährlich prüfen Sie zusätzlich den festen Sitz der Laufschiene auf dem Untergrund.

Außerhalb der Badesaison bei Frost oder Schnee sollten Sie die Poolabdeckung nicht verschieben und die Laufschiene in regelmäßigen Abständen von Laub und Schmutz befreien. Bei Schneefall den Pulverschnee ab 25 cm Schneehöhe und bei Pappschnee ab 15 cm von der Abdeckung abkehren bzw. abtauen (siehe Bauweise und Produkteigenschaften S. 4/5)

### Tipps und Hinweise zur Reinigung:

Alle Kunststoffe laden sich elektrostatisch auf. Dies führt dazu, dass sie Staub und feine Schmutzpartikel anziehen. Um diese zu entfernen, sollten Sie die Oberflächen Ihrer Poolüberdachung regelmäßig wie folgt reinigen:

- 1 Die Poolüberdachung mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger bei normalem Wasserdruck gut befeuchten. Lassen Sie Oberfläche und Schmutzpartikel einige Minuten einweichen.
- 2 Danach können Sie die Platten mit erhöhtem Druck abspritzen und reinigen.
- 3 Bei besonders hartnäckigen und widerstandsfähigen Schmutzpartikeln kann dem Wasser ein **mildes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel** (Spülmittel) zugemischt werden. Zum Abschluss der Reinigung die Spülmittelrückstände mit viel Wasser komplett entfernen.

Polycarbonatplatten (PC-Platten) **nie** mit chemischen/alkalischen Reinigern, Benzol, Azeton, Benzin, Tetrachlorkohlenstoff, Buthylenglykol und alkoholbasierenden Reinigungsmitteln reinigen.

Bitte beachten Sie, dass PC-Hohlkammer- und Massivplatten **nie mit hochalkalinen (Laugen) Reinigern** gereinigt und behandelt werden dürfen. **Verwenden Sie keine mechanischen Systeme** (z. B. mit rotierenden Bürsten oder Abstreifer für Fensterglas). Diese sind für Polycarbonatplatten nicht geeignet. Auch wenn dem mechanischen Reiniger reichlich Wasser zugeführt wird, zerkratzt dieser möglicherweise die PC-Plattenoberfläche.

Bei allen UV-geschützten Seiten von PC-Platten (z. B. „Lexan Thermoclear“) **nie mit Reinigern wie BUTANOL oder ISOPROPANOL reinigen**, sondern nur leichtes Spülmittel verwenden.

Entfernen Sie Schmutz von den Oberflächen **nie mit Stahlwolle, Bürste, Rasierklinge, Schaber oder anderen kratzenden Hilfsmitteln**.

Reinigen Sie PC-Hohlkammer oder -Massivplatten **nie bei starker Sonneneinstrahlung oder extrem hohen Temperaturen**, sonst können Flecken auf den PC-Platten entstehen.

Das regelmäßige Reinigen der Abdeckung von innen ist ebenfalls zwingend notwendig und nicht zu vernachlässigen, um Rückstände vom Kondensat des Beckenwassers (besonders bei Salzelektrolyse und Aktivsauerstoff) abzuwaschen.

Bei flachen Überdachungsmodellen kann die Innenreinigung der Alurahmen und Polycarbonatplatten nur vom Pool aus erfolgen. Nutzen Sie hierzu einen Wasserschlauch und wischen Sie die Rahmen mit einem feuchten Schwamm und warmen Wasser ab.

## **ABSCHLIESSENDE HINWEISE:**

Bei Nichtbeachtung der Hinweise und Empfehlungen aus dieser Anleitung ist eine Haftung für Schäden an den Polycarbonatplatten und der Alurahmenkonstruktion ausgeschlossen.

Wir behalten uns ausdrücklich das Recht auf technologische Änderungen gegenüber der technischen Beschreibung vor, die keinen wesentlichen Einfluss auf Funktion und Optik haben und mit der Weiterentwicklung des Produktes und damit verbundenen Verbesserungen einhergehen.

Die Gewährleistung für unsere Produkte unterliegt stets den gesetzlichen Bestimmungen nach deutschem Recht.

Aktuelle Ausgabe Stand 09/2016

B+M Pooldach GmbH ▶ Gewerbering 5 ▶ 08112 Wilkau Haßlau

QUALITÄT AUS  
DEUTSCHLAND  
+ ÖSTERREICH



POLY POOL DACH

**B+M POOL DACH GMBH**

› Gewerbering 5  
08112 Wilkau Haßlau  
Tel. 0375 . 606940  
Fax 0375 . 6069429  
info@polypool.de

POLYPOOL.DE